

Britische Agentur für Qualifikationsförderung (SFA) erläutert Budgetänderungen für Fördermittel in der Weiterbildung

24.07.2015

<https://www.gov.uk/government/news/changes-to-funding-allocations-for-2015-to-2016>

Zu Beginn der Woche (20. Juli) veröffentlichte die britische Agentur für Qualifikationsförderung (Skills Funding Agency, SFA) ein Schreiben an die britischen Hochschulen, in dem sie den Einfluss der Regierungseinsparungen auf die Weiterbildungs- und Qualifikationsförderung erklärt.

Im Geschäftsjahr April 2015 bis März 2016 wird die Förderung in der Erwachsenenbildung reduziert. Dazu erhalten Hochschulen und Weiterbildungseinrichtungen für Nicht-Ausbildungsformen der Erwachsenenbildung und für die Förderung von Lernenden, die im eigenen Ermessen bewilligt wird, 3,9 Prozent weniger Fördermittel als bisher. Die Hochschulen haben bis zum 30. September Zeit die Budgetänderung in ihren Finanzierungsplänen für 2015 zu berücksichtigen.

Zusätzlich hat die britische Regierung eine Ausbildungsabgabe eingeführt, mit dessen Rücklage, so versichert die Agentur für Qualifikationsförderung, die Auswirkungen der Budgetreduzierung auf das Beteiligungsbudget gering bleiben werden.

Hintergrund

Schon im Februar 2015 hatte es Einsparungen im Budget für Erwachsenenbildung (ASB) gegeben. Nach der Unterhauswahl im Mai wurde von der Regierung ein neuer Budgetplan für den Sommer aufgestellt, der ein geringeres Budget für das Ministerium für Wirtschaft, Innovation und Qualifikation (BIS) vorsah. Diese Einsparung schlägt sich nun auch im Förderbudget der Agentur für Qualifikationsförderung (SFA) nieder.

Quelle: Government of the United Kingdom - Announcements

Redaktion: 24.07.2015

Länder / Organisationen: Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Berufs- und Weiterbildung, Fachkräfte, Förderung, Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen

Zugehörige Dateien

[Funding_Allocations_2015_to_2016.pdf](#) 124 KB

[Funding_Allocations_2015_to_2016.pdf](#) 124 KB

